

LT 13.10.2021

Lions helfen bei Wiederaufforstung

Jugendwaldheim erhält 1500 Euro für Bäume

WEILBURG (red). Das Jugendwaldheim Weilburg freut sich über eine Spende von 1500 Euro. Der Weilburger Lions-Club unterstützt damit Wiederaufforstungen, die wegen des Borkenkäferbefalls, trockener Jahre und Windeinbruch nötig sind. Symbolisch pflanzten die Lions-Mitglieder während einer Familienwanderung einen Hickorybaum, der zur Gattung der Walnussgewächse gehört.

28 Wanderer aus der Lions-Familie hatten sich zu einem gemeinsamen Walderlebnis getroffen. David Menke vom Jugendwaldheim empfing die Wandergruppe mit Präsident Ulrich Marschall-von-Bieberstein an der Spitze unterwegs am „Kamp“.

Der „Kamp“ ist ein ehemaliges Anpflanzungsgelände des Forstamtes Weilburg gewesen.

Dort wurden früher Baumsetzlinge gezogen, um später in den Waldungen gepflanzt zu werden. Heute ist das Gelände mit einem Naturholzspielplatz versehen. Menke berichtete der Gruppe von dem pädagogischen Ansatz des Jugendwaldheimes. Kinder und Jugendliche lernen dort, den Wald und seine Bedeutung für die Natur und Umwelt spielerisch kennen.

Die Wandergruppe griff schließlich selbst zu Spaten, Hacke und Kinderspaten und pflanzte einen kleinen Hickorybaum samt Schutzzaun, der die Rehe abwehren soll.

Der Hickorybaum sowie die Anpflanzflächen, die durch die Spende des Lions-Clubs Weilburg entstehen, werden jeweils mit einem Schild versehen, das auf die Spende hinweist.



Präsident Ulrich Marschall-von-Bieberstein hebt für die Baumpflanzung ein Loch aus. Foto: Markus Ratschlag/Lions-Club Weilburg